

Leistungsbeschreibung anybill Partner Plattform API

1. Funktionsumfang des Dienstes.....	1
2. Leistungsbeschreibung laut Angebot.....	2
2.1 Bereitstellung und Voraussetzungen.....	3
2.2 Qualitätssicherung und Prüfung.....	3
Versionshistorie	5

1. Funktionsumfang des Dienstes

Die anybill Partner Plattform API bietet die Möglichkeit zusätzliche Services basierend auf dem digitalen Beleg anzubieten. Die angebotene Leistung umfasst die Nutzung von Belegdaten über die anybill Partner Plattform API gemäß Leistungsbeschreibung.

Das Produkt wird kontinuierlich gewartet sowie weiterentwickelt. Es erfolgen fortlaufend Updates, Verbesserungen und neue Features welche auf der [Developer Website](#) von anybill unter „Partner Plattform API“ bereitgestellt werden. Auf dieser Webseite wird ebenso die Entwicklerdokumentation bereitgestellt.

Nutzung ist jedes dauerhafte oder vorübergehende Speichern, Laden, Ablaufen oder Anzeigen zum Zwecke der Verarbeitung von enthaltenen Daten und Informationen durch einen Computer oder einer vergleichbaren technischen Einrichtung zur Datenverarbeitung.

Neben dem beschriebenen Funktionsumfang wird anybill über eine API die nachfolgenden Eigenschaften des Dienstes dem Partner zur Verfügung stellen bzw. ihm die hierfür notwendigen Rechte einräumen:

- a) Authentifizierung mittels OAuth und Bearer Tokens
- b) Rest-API-Schnittstelle zum Abrufen von digitalen Belegen und Belegdaten.
- c) Rest-API-Schnittstelle zur Einsicht der verfügbaren Händler-Kategorien

Es gelten die Service Level Agreements von anybill.

2. Leistungsbeschreibung laut Angebot

anybill ermöglicht dem Partner durch die Bereitstellung seiner Anwendung zusätzliche Services auf Basis von Belegdaten anzubieten.

Über die anybill Partner Plattform API werden unter anderem folgende Basis Module zur Verfügung gestellt:

- a) Schnittstelle zur Kommunikation und Datenübertragung für optionale Module (Basis Modul)
- b) Neben den Basis Modul, die für die Grundfunktionalität der Partner Plattform API implementiert werden muss, sind optionale Module flexibel und zu jedem späteren Zeitpunkt implementierbar. Sofern ein optionales Modul eingesetzt wird, sind Umfang und Bereitstellung individuell zwischen dem Partner und anybill zu diskutieren.

Tabelle 1: Leistungsbestandteile anybill Partner Plattform API

Modul	Leistungsbestandteil	Beschreibung
Basis Modul		
	anybill Partner Plattform API	Schnittstelle zur Kommunikation und Datenübertragung für optionale Module
Optionale Module		
	Abruf Digitaler Belege	PDF-Beleg: Bereitstellung des digitalen Belegs als PDF-Dokument Basis Daten: Grundlegende Daten über den Belegerhalt* Line Item Basic: Basisdaten über gekaufte Produkte pro Beleg*

		Line Item Professional: Weiterführende Produktdaten* Discounts: Informationen über erhaltene Rabatte* Coupons: Informationen über erhaltene Coupons*
	Anbindung eigener Datenbanken	Datenbanken mit Produktinformationen, etc. zur Anreicherung der Belegdaten können angebunden werden.

* Die enthaltenen Objekte/Attribute werden nach Anfrage durch den Partner zur Verfügung gestellt.

2.1 Bereitstellung und Voraussetzungen

anybill stellt dem Partner den Dienst, dessen Inhalt und Umfang sich aus der folgenden Leistungsbeschreibung ergibt, bereit. Der Dienst ist betriebsfähig bereitgestellt, wenn anybill dem Partner die Freischaltung nach erfolgreicher Integrationsabnahme mitgeteilt hat.

Bereitgestellte Informationen:

- Postman Collection inkl. Dokumentation
- Zugangsdaten (Credentials), bestehend aus Username, Passwort und Client-ID für die Umgebungen Staging und Produktion.
 - (Die Zugangsdaten für die Produktionsumgebung werden nach erfolgreichem Test und durch anybill erfolgter Abnahme herausgegeben)

2.2 Qualitätssicherung und Prüfung

Werden nach der Einbindung kritische Fehler in der API entdeckt, werden diese sofort an den Partner gemeldet und eine zeitliche Einschätzung gegeben, bis wann die Fehler behoben werden können. Sobald die Fehler behoben worden sind, wird dies dem Partner mitgeteilt. Daraufhin hat der Partner zwei (2) Wochen Zeit, diese Fehler in der eigenen Anwendung zu beheben.

anybill darf die Schnittstellen Beschreibung jederzeit erweitern oder ändern. Dabei ist anybill verpflichtet, dem Partner mit einer adäquaten Vorlaufzeit (im Minimum drei Monate) über Änderungen schriftlich zu informieren, welche die Kompatibilität im Bereich Integration negativ

beeinflussen (APIs etc.) oder Änderungen der Software auf Seiten des Partners erfordern. Des weiteren verpflichtet sich anybill im Fall von Inkompatibilitäten die bis zu diesem Zeitpunkt durch den Partner genutzte Version für einen Zeitraum von zwölf Monaten aktiv weiter zu pflegen. Von dieser Verpflichtung ausgenommen sind Funktionserweiterungen oder jegliche Änderungen, welche die Kompatibilität nicht beeinflussen. Der Partner ist nach Ablauf der zwölf Monate dazu verpflichtet die genutzte Version zu aktualisieren.

anybill und der Partner unterziehen die vom Partner integrierten Funktionalitäten einer technischen Integrationsabnahme, für die der Partner nur nicht personen- oder unternehmensbezogene Testdaten verwendet und an anybill übermittelt um die Qualität sowie Funktionalität der Services zu Gewährleisten.

Für die technische Integrationsabnahme gilt folgendes Vorgehen:

Erste Stufe: Prüfung in der Testumgebung des Partners

Der Partner prüft die in das Produkt integrierten Funktionalitäten zunächst in der eigenen Testumgebung gegen die von anybill bereitgestellte Testumgebung.

Kommt der Partner zu der Einschätzung, dass die integrierten Funktionalitäten den Prüfkriterien entsprechen, stellt der Partner anybill die Funktionalitäten vor.

Zweite Stufe: Prüfung in der Testumgebung von anybill

Der Partner stellt anybill alle nötigen Systeme kostenlos zur Verfügung, damit anybill in einer eigenen Testumgebung, welche unabhängig vom Partner ist, eigenständig die Funktion testen und nachweisen kann.

Kommt anybill zu der Einschätzung, dass die integrierten Funktionalitäten den Prüfkriterien in vollem Umfang entsprechen, ist eine Inbetriebnahme für eine erste vereinbarte Version oder Phase möglich.

Dritte Stufe: Prüfung in der Produktivumgebung

Der Partner prüft in Zusammenarbeit mit anybill die in das Produkt integrierten Funktionalitäten in der dritten Stufe bei einem ersten Piloten in der Produktivumgebung.

2.2.1 Ergibt die technische Integrationsabnahme durch anybill, dass die integrierten Funktionalitäten des Partnerprodukts oder -services die Prüfkriterien in der Testumgebung und in der Produktivumgebung erfüllen, bestätigt anybill dem Partner, dass die anybill Services von nun an produktiv genutzt werden können.

2.2.2 Kann die technische Integrationsabnahme nicht erfolgreich abgeschlossen werden, weil die bereitgestellten Funktionalitäten des Partners die Prüfkriterien von anybill nicht erfüllen, ist der Partner innerhalb von sechs (6) Wochen ab dieser Information dazu verpflichtet, die Fehler zu beseitigen und die technische Integrationsabnahme zu wiederholen.

Versionshistorie

Version	Datum	Änderungen
220822	22.08.2022	Initiale Version
010924	01.09.2024	Inhaltliche Aktualisierung
Aktuelle Version	07.07.2026	Anpassungen Formatierung, Struktur, Orientierung an Struktur der DVV